



Studiengangsbeschreibung für den
Bachelorstudiengang Digital & Data-Driven Business
an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt

Inhalt

| | | |
|------|--|----|
| A. | Allgemeine Struktur des Studiengangs..... | 2 |
| B. | Beschreibung des Studiengangs | 3 |
| 1. | Der Studiengang in drei Sätzen | 3 |
| 2. | Zielgruppe | 3 |
| 3. | Grundsätzliche Ausrichtung..... | 3 |
| 4. | Positionierung des Studiengangs | 5 |
| C. | Studiengangskonzept..... | 6 |
| 1. | Struktur des Studiengangs..... | 6 |
| 1.1. | Zugangs-/Zulassungsvoraussetzungen..... | 6 |
| 1.2. | Qualifikationsziele..... | 6 |
| 1.3. | Aufbauende Qualifizierungsmöglichkeiten | 7 |
| 1.4. | Arbeitsmarktsituation und Berufsfelder..... | 8 |
| 2. | Aufbau des Studiengangs | 9 |
| 2.1. | Grundsätzlicher Aufbau des Studiengangs..... | 9 |
| 2.2. | Pflichtbereich | 9 |
| 2.3. | Wahlpflichtbereich..... | 10 |
| 2.4. | Projektarbeit | 11 |
| 2.5. | Wahlbereich..... | 11 |
| 2.6. | Studienprofile..... | 11 |
| 2.7. | Studium.Pro | 12 |
| 2.8. | Praxisbezug..... | 12 |
| 2.9. | Ausgestaltung der Internationalisierung..... | 13 |
| D. | Beitrag zum KU-Profil auf der Grundlage des Leitbilds für Studium und Lehre..... | 14 |
| | Anlage I: Idealtypischer Studienverlaufsplan | 16 |
| | Anlage II: Wahlpflichtkatalog | 20 |
| A) | Wahlpflichtbereich „Digitalization & Analytics“ (D&A) | 20 |
| B) | Wahlpflichtbereich „Data Competence“ | 22 |
| C) | Wahlpflichtbereich „Application Competence“..... | 22 |
| D) | Wahlpflichtbereich „Business Language and Management Skills“ | 23 |
| E) | Wahlpflichtbereich „Wirtschafts- und Unternehmensethik “ | 23 |

| | |
|---|----|
| Anlage III: Module der Studienprofile | 24 |
| Diploma Supplement (englisch, deutsch)..... | 27 |

A. Allgemeine Struktur des Studiengangs

Der Name des Studiengangs lautet:

Digital & Data-Driven Business

Verantwortliche Fakultät:

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Beteiligte Fakultäten:

Mathematisch-Geographische Fakultät

Der Studiengang führt zur Verleihung des akademischen Grades:

Bachelor of Science

Studienform:

- Vollzeitstudiengang
- Teilzeitstudiengang
- Voll- und Teilzeitstudiengang
- Duales Studium
- Fernstudium

Art des Studiengangs:

- grundständig
- konsekutiv
- weiterbildend

Regelstudienzeit:

6 Semester (Vollzeit)

Studienbeginn:

- Sommersemester
- Wintersemester
- Jedes Semester

Anzahl der zu vergebenden ECTS-Leistungspunkte:

180 ECTS-Leistungspunkte

Studiengebühren:

- Nein

Ja, € pro Semester

B. Beschreibung des Studiengangs

1. Der Studiengang in drei Sätzen

Ziel des Studiengangs ist es, den Studierenden fundierte Kenntnisse und Kompetenzen im Bereich der digitalen Wirtschaft sowie datenanalytische und informationsverarbeitende Methoden und Konzepte zu vermitteln. Durch die integrative Verknüpfung informationsverarbeitender Inhalte einerseits und wirtschaftswissenschaftlicher Grundlagen andererseits erlangen die Studierenden die Kompetenz, sich in digitalen Transformationsprozessen einzubringen sowie die in diesem Zusammenhang entstehenden Geschäftsmodelle und -systeme zu gestalten und zu steuern. Durch individuelle Studienprofile erlangen die Studierenden darüber hinaus Fachbereichskenntnisse, welche ihrem beruflichen Selbstbild entsprechen.

2. Zielgruppe

Engagierte, angehende Studierende mit allgemeiner bzw. fachgebundener Hochschulreife, die ihr Interesse an digitalen Geschäftsideen, -modellen und -systemen sowie datenanalytischen Methoden mit einer fundierten Ausbildung in den Wirtschaftswissenschaften verbinden möchten.

3. Grundsätzliche Ausrichtung

Der Studiengang verbindet die folgenden vier grundsätzlichen Studienbereiche und vermittelt somit die relevanten Kompetenzen, die im Zuge der Gestaltung, des Betriebs und der Steuerung von digitalen und datengetriebenen Geschäftssystemen notwendig werden:

- Informationsverarbeitende Systeme, Methoden und Konzepte
- Wirtschaftswissenschaften mit einem Schwerpunkt auf der digitalen Wirtschaft
- Quantitative Methoden
- Sprach-, Sozial-, Kommunikations- und Handlungskompetenz (Soft Skills) und Ethik

Der interdisziplinäre Ansatz, d.h. die Verbindung und Vernetzung dieser i.d.R. isoliert behandelten wissenschaftlichen Fachgebiete ermöglicht es den Studierenden, eine interdisziplinäre Perspektive auf den aktuell stattfindenden digitalen Transformationsprozess und die in diesem Zusammenhang entstehenden digitalen Geschäftsmodelle und -systeme einzunehmen.

Die Wissens- und Kompetenzvermittlung erfolgt hierbei mit modernen Lehrkonzepten und Lernmethoden, z.B., praktische Übungen und Anwendungen, Projektarbeiten in agilen Arbeitsgruppen, Flipped Classrooms und Trial-and-Error-Ansätzen.

Die Studierenden erfahren und erleben somit bereits im Zuge ihres Studiums die Arbeitsmethoden und -konzepte, die gleichermaßen in der digitalen Wirtschaft Anwendung finden und in ihrem späteren Berufsleben relevant werden. Sie sind damit in der Lage, sowohl konzeptionell, d.h. bzgl. Strategie sowie Intra- und Entrepreneurship, also auch methodisch, d.h. als Datenanalyst und Dateningenieur, am digitalen Transformationsprozess aktiv teilzunehmen, diesen zielführend mitzugestalten und nachhaltig weiterzuentwickeln.

Mit den im Studiengang erworbenen Kenntnissen, Kompetenzen und persönlichen Fähigkeiten werden die Absolventen und Absolventinnen zu begehrten Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen aller

Industrie- und Dienstleistungsbranchen sowie im öffentlichen und gemeinwirtschaftlichen Bereich, als auch bei digitalen Startups.

4. Positionierung des Studiengangs

Bzgl. den in Abschnitt 3 genannten und motivierten Studienbereichen / Fächergruppen

- Informationsverarbeitende Systeme, Methoden und Konzepte (unterteilt in Data Science, Data Algorithms, Business Analytics und Informationssysteme, System- und Softwareentwicklung),
- Wirtschaftswissenschaften mit einem Schwerpunkt auf der digitalen Wirtschaft (unterteilt nach BWL / Management und Digitale Wirtschaft),
- Quantitative Methoden (inklusive Mathematik und Statistik), sowie
- Soft Skills und Ethik

zeigt Abbildung 1 die avisierte Positionierung des Bachelorstudiengang Digital & Data-Driven Business im Kontext vergleichbarer Studiengänge in Deutschland.

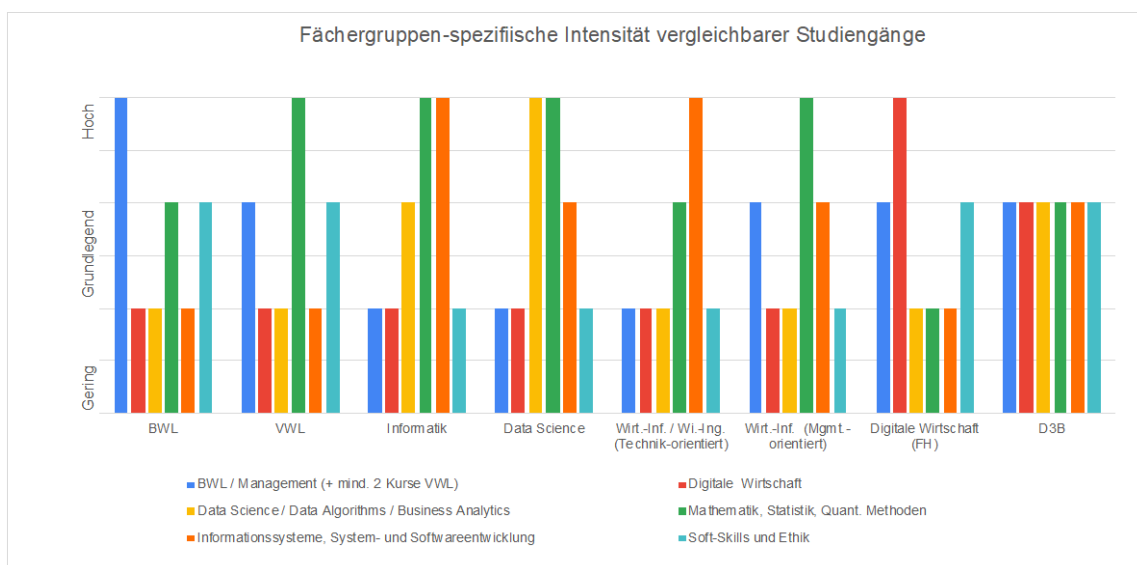


Abbildung 1: Positionierung des Studiengangs „Digital and Data-Driven Business (D³B)“

Dabei wurde mit folgenden Studiengängen verglichen: BWL, VWL, Informatik, Data Science, Wirtschaftsinformatik (Wirt.-Inf. und Wirtschaftsingenieurwesen (Wi.-Ing.) mit technischer Ausrichtung (Technik-orientiert), Wirt.-Inf. mit wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung (Mgmt.-orientiert), sowie dedizierte Studiengänge zu Digital Business (Digitale Wirtschaft) an Fachhochschulen. An dieser Stelle nicht aufgeführt sind vereinzelte, kostenpflichtige Angebote privater Hochschulen zu Digital Business & Data Science.

Wenngleich die Anteile der Fächergruppen in einem Studiengang je nach Hochschule stark schwanken, und teilweise die Zuordnung der Module in verschiedenen Studiengängen nicht immer eindeutig zugeordnet werden können, zeigt die Abbildung typische Anteile der Fächergruppen pro Studiengang. Hierfür wird die Intensität einer Fächergruppe, die mit unter 20 ECTS vertreten ist, als *Gering* abgebildet; ansonsten als *Grundlegend*, bzw. bei einem ECTS-Volumen von über 40 ECTS als *Hoch*. Es ist zu beachten, dass aufgrund des Stellenwertes von Data Science / Data Algorithms / Business Analytics, Informationssystemen und System- und Softwareentwicklung sowie Digitale Wirtschaft eigene Kategorien hierzu gebildet werden (so sind z. B. dedizierte Kurse zu Digitaler Wirtschaft nicht dem Bereich BWL / Management zugeordnet).

Die Abbildung zeigt die Ausrichtung des Studiengangs „Digital and Data-Driven Business“, die genannten Studienbereiche derart zu verknüpfen, dass ein geeignetes Maß an grundlegenden Kompetenzen, die im Zuge der Gestaltung, des Betriebs und der Steuerung von digitalen und datengetriebenen Geschäftssystemen und -modellen notwendig werden, vermittelt werden kann.

C. Studiengangskonzept

1. Struktur des Studiengangs

1.1. Zugangs-/Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Aufnahme des Bachelorstudiums „Digital & Data-Driven Business“ ist eine allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife. Derselbe oder ein inhaltlich vergleichbarer Studiengang darf nicht endgültig nicht bestanden sein.

Wenn die jährlich erlassene Zulassungszahlensatzung der KU eine Beschränkung der Anzahl der Studienplätze für diesen Studiengang vorsieht, erfolgt die Vergabe nach Maßgabe der „Satzung über die Durchführung eines Auswahlverfahrens bei der Studienplatzvergabe für die Bachelorstudiengänge der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt“.

1.2. Qualifikationsziele

Absolventinnen und Absolventen

- verfügen über fundierte Kenntnisse und Kompetenzen im Bereich der digitalen Wirtschaft und der digitalen Geschäftsmodelle,
- erlernen datenanalytische und informationsverarbeitende Methoden und Konzepte, die in einer digital-organisierten Wirtschaft von zentraler Bedeutung sind,
- verfügen über grundlegendes Wissen über die zentralen Fachgebiete der Betriebswirtschaftslehre, deren Zusammenspiel sowie über ein grundlegendes Verständnis wirtschaftlicher Zusammenhänge und wirtschaftsethischer Fragestellungen,
- verfügen über ein breites Spektrum an Methoden zur Bearbeitung komplexer wirtschaftswissenschaftlicher sowie digitaler und datengetriebener Problemstellungen,
- können unternehmerische Fragestellungen und Planungsprobleme – insbesondere digitaler und datengetriebener Natur – analytisch erfassen, formulieren und die zur Entscheidungsunterstützung geeigneten Werkzeuge und Methoden auswählen und gewinnbringend einsetzen,
- können komplexe Fragestellungen und Lösungsansätze anschaulich und empfängerorientiert formulieren und Botschaften anderer richtig interpretieren, wobei sie insbesondere über das Vokabular und das Wissen verfügen, um als Schnittstelle zwischen den Fachkräften der (Wirtschafts-)Informatik und den betriebswirtschaftlichen Einheiten eines Unternehmens zu fungieren,
- sind in die Lage, eine Forschungsfrage strukturiert zu bearbeiten, unterschiedliche wissenschaftliche Perspektiven miteinander zu verknüpfen und Handlungsimplicationen abzuleiten,

- sind in die Lage, ethische Probleme auf gesellschaftlicher und unternehmerischer Ebene zu erkennen, adäquat zu analysieren, Problemlösungen zu entwickeln und diese eigenständig auf neue Sachverhalte zu übertragen,
- haben die Fähigkeiten erworben, im Team zu arbeiten, sich zu koordinieren und Kompromisse auszuhandeln sowie die Leitung eines Teams zu übernehmen,
- besitzen Fremdsprachenkompetenz (insb. Englisch); sie erwerben umfassendes wirtschaftliches Fachvokabular und können die Fremdsprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben wirksam und flexibel gebrauchen und sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern (mindestens B2+-Niveau),
- können die erlernten Präsentations- und Kommunikationstechniken zielgerichtet anwenden und verfügen über die erforderlichen Selbst- und Zeitmanagementkompetenzen,
- können selbständig Ziele für Lern- und Arbeitsprozesse definieren, reflektieren und bewerten und Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig und nachhaltig gestalten.

1.3. Aufbauende Qualifizierungsmöglichkeiten

Absolventinnen und Absolventen werden im Verlauf ihres Studiums zu einem weiterführenden Masterstudium im Bereich der Wirtschaftsinformatik oder Betriebswirtschaftslehre, bei geeigneter Modulwahl auch der Volkswirtschaftslehre und weiterer Studiengänge befähigt.

Ein aufbauendes Masterstudium an der WFI, bspw. im Studiengang „Betriebswirtschaftslehre“ insbesondere mit den Schwerpunkten BA&OR, FACT, ENTRE und MARKT oder im Studiengang „Taxation“ ist uneingeschränkt möglich.

Geeignet erscheinen insbesondere Masterstudiengänge, die einen Schwerpunkt auf informationsverarbeitenden und datenanalytischen Methoden und/oder auf die Entwicklung und Gestaltung digitaler Geschäftsmodelle legen. Hier werden als Beispiel die folgenden in- und ausländischen Masterstudiengänge angeführt:

- Management & Data Science (M.Sc.), Leuphana Universität Lüneburg
- Business Analytics (M.Sc.), Universität Siegen
- Business Analytics (M.Sc.), TU Bergakademie Freiberg
- Operations Research and Business Analytics (M.Sc.), Otto von Guericke-Universität Magdeburg
- Data Science in Business and Economics (M.Sc.), Eberhard Karls Universität Tübingen
- Business Analytics (M.Sc.), The University of Warwick, Warwick Business School, England
- Digital Entrepreneurship (M.Sc.), Europa-Universität Viadrina, Frankfurt (Oder)
- Entrepreneurship in digitalen Technologien (M.Sc.), Universität zu Lübeck
- Strategy and Digital Business (M.Sc.), ESCP Business School, Berlin
- Master in Digital Entrepreneurship, International Business School Barcelona (ESEI), Spain
- LL.M. Digitalization & Tax Law (Executive Program) WU Wien, Austria
- und viele weitere vergleichbare Angebote im In- und Ausland.

1.4. Arbeitsmarktsituation und Berufsfelder

Aktuell lässt sich in allen Unternehmensbranchen (Industrie, Dienstleistung, Handel) sowie in allen öffentlichen und gemeinnützigen Einrichtungen sowie bei allen Unternehmensgrößen (Klein-, Mittel- und Großunternehmen) sowie in allen Funktionsbereichen (Marketing, Finanzierung, Rechnungswesen, Supply Chain Management etc.) ein rasanter digitaler Transformationsprozess beobachten, der auch langfristig weiter anhalten wird.

Dieser digitale Transformationsprozess führt zu einer nachhaltigen Durchdringung von Wirtschaft und Gesellschaft mit vernetzten Informationssystemen und datenverarbeitenden und –analysierenden Methoden. Hierdurch entsteht ein fortwährender Bedarf an gut ausgebildeten Absolventinnen und Absolventen für Digitalisierungsprojekte und –aufgaben, die insbesondere auch einen intelligenten Umgang mit großen Datenmengen erfordern. Digitale Herausforderungen durch Technologien (wie das Internet der Dinge, Virtual Reality oder Mobile Devices), neue datenanalytische Verfahren (Maschinelles Lernen, Künstliche Intelligenz) und verändertes Kundenverhalten führen bei vielen Unternehmen zu einem radikalen Umbruch ihres Geschäftsmodells. Um digitale Lösungen und Geschäftsmodelle verstehen, bewerten, gewinnbringend gestalten und umsetzen zu können, müssen sowohl etablierte Organisationen als auch Start-Up-Unternehmen die zentralen Herausforderungen der Automatisierung, Kooperation, Agilität und Innovation bewältigen, die ein integratives Denken und Handeln basierend auf Verständnis und Know-how bzgl. Informationssystemen, datenanalytischer Verfahren und digitaler Wirtschaft einerseits sowie betriebswirtschaftlichen Zusammenhängen andererseits voraussetzen.

- Die genannten Herausforderungen spielen heutzutage in allen Unternehmensbereichen eine zunehmend dominante Rolle. Der Studiengang Digital & Data-Driven Business bietet den Studierenden damit eine Ausbildung, die sie für zahlreiche Aufgaben und Funktionen in der Wirtschaft sowie in öffentlichen und gemeinnützigen Einrichtungen befähigt. Mögliche Berufsfelder umfassen:

Für alle Studienprofile:

- Fach- und Führungspositionen in Tätigkeitsbereichen mit digitalem und/oder datenanalytischem Bezug in nationalen und internationalen Unternehmen und Organisationen,
- digitale und datenanalytische Querschnittsaufgaben für unterschiedliche Zielgruppen in Unternehmen sowie ein
- Masterstudium und ggf. eine weitere akademische Laufbahn im In- oder Ausland.

Im Schwerpunkt Accounting, Controlling & Taxation:

- insbesondere datengetriebene und entscheidungsunterstützende Tätigkeiten in der Wirtschaftsprüfung und in der Steuerberatung, sowie
- im Rechnungswesen, im Controlling-Bereich und in der Steuerabteilung von Industrie- und Finanzunternehmen und Unternehmensberatungen.

Im Schwerpunkt Finance & Economics:

- Entscheidungsunterstützende Tätigkeiten in Strategieabteilungen oder im Allgemeinen Management von Unternehmen sowie auswertende und analytische Tätigkeiten in Finanzabteilungen von Unternehmen und Unternehmensberatungen sowie



- Tätigkeiten in öffentlichen Einrichtungen, Ministerien oder internationalen Organisationen mit Fokus auf digitale Transformationsprozesse

Im Schwerpunkt Marketing, Organization, Innovation:

- Tätigkeiten in der strategischen Planung und Unternehmensentwicklung insbesondere mit Hinblick auf digitale Lösungen und Geschäftsmodelle,
- Tätigkeiten in IT-Unternehmensberatungen sowie Tätigkeiten im Design und Management von innovativen Produkten- und Dienstleistungen,
- auswertende und berichtende Tätigkeiten im Marketing sowie gestaltende und analysierende Tätigkeiten im Customer Relationship Management

Im Schwerpunkt Supply Chain Management & Logistics:

- Expertinnen/Experten für Datenauswertung, Prognose, Optimierung und Entscheidungsunterstützung in den Funktionsbereichen Beschaffung, Produktion, Distribution, Logistik und Supply Chain Management sowie im wachsenden Markt für operative und/oder strategische Logistikberatung,
- Unternehmens- und Prozessarchitekten zur Gestaltung, Steuerung und zur Koordination unternehmensinterner und unternehmensübergreifender Prozesse von Waren- und Informationsflüssen mit Hilfe moderner Informationssysteme sowie entscheidungsunterstützende Tätigkeiten bei der Planung und Entwicklung neuer Mobilitätskonzepte.

2. Aufbau des Studiengangs

2.1. Grundsätzlicher Aufbau des Studiengangs

Die Regelstudienzeit des Bachelors of Science „Digital & Data-Driven Business“ beträgt sechs Semester. Innerhalb dieser Zeitspanne besteht die Möglichkeit, ein Semester an einer Hochschule im Ausland zu verbringen.

Insgesamt sind 180 ECTS-Punkte zu erwerben, die sich auf einen Pflichtbereich, einen Wahlpflichtbereich, einen Wahlbereich sowie auf ein „Digital Project“ und die „Bachelorarbeit“ verteilen. Prüfungsrechtliche Informationen sind in der Prüfungsordnung festgelegt. Der genaue Aufbau des Studiums und der Aufbau des Wahlpflichtbereichs können dem beigefügten Studienplan entnommen werden.

2.2. Pflichtbereich

Im Pflichtprogramm des Studienprogramms werden grundlegendes Wissen und grundlegende Kompetenzen vermittelt, die im Zuge der Gestaltung, des Betriebs und der Steuerung von digitalen und datengetriebenen Geschäftssystemen notwendig sind, d.h. es werden Module angeboten, die im Wesentlichen den folgenden vier Wissens- und Kompetenzbereichen zuzuordnen sind:

- Informationsverarbeitende Methoden und Konzepte
- Wirtschaftswissenschaften mit einem Schwerpunkt auf der digitalen Wirtschaft
- Quantitative Methoden
- Sprach-, Sozial-, Kommunikations- und Handlungskompetenz (Soft Skills)

Es handelt sich hierbei um Module aus den Bereichen Betriebswirtschaftslehre und Digital Business, Informationsmanagement, Quantitative Methoden, Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftssprache, Kultur und Gesellschaft sowie Wirtschafts- und Unternehmensethik. Die einzelnen Module des Pflichtbereichs sind in der Anlage der Prüfungsordnung benannt.

2.3. Wahlpflichtbereich

Im Wahlpflichtbereich müssen die Studierenden Module aus den folgenden Bereichen absolvieren:

„Digitalization & Analytics“ (D&A)

Der Wahlpflichtbereich „Digitalization & Analytics“ (D&A) umfasst einen Katalog von auf dem Grundstudium unmittelbar aufbauenden Modulen zu datenanalytischen und quantitativen Methoden und Konzepten sowie digitalen Geschäftsmodellen und –systemen. Die Module des Wahlpflichtbereichs D&A vermitteln den Studierenden ein fundiertes Verständnis und grundlegende Kompetenzen im Bereich der digitalen und datengetriebenen Wirtschaft und erlauben in diesem Zusammenhang gleichzeitig eine individuelle Schwerpunktsetzung des Studierenden. Die hier zulässigen Module sind im Anhang II A) Wahlpflichtbereich “Digitalization & Analytics” (D&A) der Studiengangsbeschreibung benannt.

„Data Competence“

Der Wahlpflichtbereich „Data Competence“ vermittelt über das Grundstudium hinausgehende Grundlagen zum Umgang mit Daten und datengetriebenen bzw. statistischen Methoden, die für das weitere Studium besonders relevant sind. Die hier zulässigen Module sind in Anhang II B) Wahlpflichtbereich „Data Competence“ der Studiengangsbeschreibung benannt.

„Application Competence“

Der Wahlpflichtbereich „Application Competence“ enthält Grundlagenmodule zu den einzelnen betriebswirtschaftlichen Fachbereichen und treibt so die Bildung eines Studienprofils voran, das im Wahlpflicht- oder Wahlbereich vervollständigt werden kann. Die hier zulässigen Module sind in Anhang II C) Wahlpflichtbereich „Application Competence“ der Studiengangsbeschreibung benannt.

„Business Language and Management Skills“

Der Wahlpflichtbereich „Business Language and Management Skills“ vermittelt Fremdsprachen- und interkulturelle Kompetenz. Darüber hinaus werden Präsentations-, Moderations- und Kommunikationstechniken vermittelt. Die hier zulässigen Module sind in Anhang II D) Wahlpflichtbereich „Business Language and Management Skills“ der Studiengangsbeschreibung benannt.

„Wirtschafts- und Unternehmensethik“

Der Wahlpflichtbereich „Wirtschafts- und Unternehmensethik“ vermittelt ein grundsätzliches Verständnis über die gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen (CSR) und den darin agierenden Personen. Die Studierende lernen ethische Probleme auf gesellschaftlicher und unternehmerischer Ebene zu erkennen, adäquat zu analysieren, Problemlösungen zu entwickeln und diese eigenständig auf äquivalente Sachverhalte zu übertragen. Die hier zulässigen Module sind in Anhang II E) Wahlpflichtbereich „Wirtschafts- und Unternehmensethik“ der Studiengangsbeschreibung benannt.

„Studium.PRO“



Der Bereich „Studium.Pro“ bietet den Studierenden die Möglichkeit, sich über die fachbezogenen Inhalte des Studienprogramms hinaus mit aktuellen und vor allem gesellschaftlich relevanten Fragen und Problemstellungen interdisziplinär auseinanderzusetzen. Die Reflexion mit den hier erfahrenen Inhalten können wesentliche Impulsgeber der fachbezogenen Projekt- und Abschlussarbeiten im Programm sein. Die mögliche Katalysatorwirkung des Bereichs bildet somit einen deutlichen Mehrwert im Studienprogramm.

Die Verteilung der Kreditpunkte zwischen den jeweiligen Wahlpflichtbereichen ist der Prüfungsordnung zu entnehmen.

2.4. Projektarbeit

Zentrales Anliegen des Studienprogramms ist es, den Studierenden nicht nur theoretisches Wissen zu digitalen und datenanalytischen Methoden und Konzepten zu vermitteln, sondern die Studierenden explizit auch dazu zu befähigen, das erlernte Wissen praktisch umzusetzen. Hierzu dient das „Digital Project“ (10 ECTS, 2 Arbeitsmonate innerhalb eines Zeithorizonts von maximal 9 Monaten).

Das „Digital Project“ vermittelt vor allem Kompetenzen im praktischen Umgang mit der Datenaufbereitung und -analyse und/oder dem Entwurf, der Implementierung oder der Analyse Digitaler Modelle, Systeme und Transformationsprozesse. Die Studierenden lernen im Zuge der Projektarbeit u.a. mit datenverarbeitender Software umzugehen und mit dieser Software selbständig Analysen durchzuführen oder aber digitale Geschäftsmodelle exemplarisch zu entwickeln und zu gestalten oder einen digitalen Transformationsprozess zu begleiten. Die Studierenden erlernen in diesem Zusammenhang auch, sich in einem digitalen und/oder datenorientierten Projekt zu organisieren und als Team zu koordinieren. Insbesondere erlernen und erfahren die Studierenden hier die Konzepte des „Agilen Arbeiten“, der „Agilen Softwareentwicklung“, die Methode des „Trial-and-Error“ sowie die Konzepte des Unternehmertums und Entrepreneurships.

2.5. Wahlbereich

Der Wahlbereich dient zur Gewinnung von über Grundstudium und digitalem bzw. datengetriebenem Wahlpflichtprogramm hinausgehenden Kompetenzen. Im Wahlbereich können Module aus dem gesamten Lehrprogramm der Bachelorstudiengänge an der WFI oder im Zuge eines Auslandsstudiums (z.B. an einer der Partnerhochschulen) erbrachte Leistungen eingebracht werden.

Insbesondere eignet sich der Wahlbereich dazu, sich in einem bestimmten Studienprofil (siehe Punkt 2.6) zu vertiefen, zusätzliche Fremdsprachen und interkulturelle Kompetenzen zu erlernen oder sich ein breiteres volks- oder betriebswirtschaftliches Wissen anzueignen.

Weiterhin können hier Module gewählt werden, die ggf. für ein weiterführendes fachspezifisches Masterstudium einer anderen Hochschule wünschenswert oder erforderlich werden.

2.6. Studienprofile

Werden im Wahlpflicht- oder Wahlbereich mindestens 30 ECTS-Punkte innerhalb eines spezifischen Studienprofils gewählt, wird die erfolgreiche Absolvierung des Studienprofils im Zeugnis ausgewiesen. Die Studierenden können somit zusätzlich zu den methodischen Grundlagen eine fachbezogene Vertiefung wählen und sich diese im Abschlusszeugnis bescheinigen lassen. Je nach Angebot können die Studierenden hier auch vergleichbare Module einbringen, die an in- und ausländischen Hochschulen (z.B. an einer der Partnerhochschulen) erfolgreich absolviert wurden.

Es werden in der Regel die folgenden Studienprofile angeboten:

- Accounting, Taxation & Controlling
- Finance & Economics
- Marketing, Organization, Innovation
- Supply Chain Management & Logistics

Die Wahl eines der Studienprofile bietet den Studierenden die Möglichkeit, sich neben dem digitalen und datentechnischen Wissen ein spezifisches betriebswirtschaftliches Fachwissen anzueignen. Das in jeweiligen Profilen vermittelte problemorientierte Wissen erleichtert damit den Berufseinstieg in die zugehörigen Fachabteilungen eines Unternehmens.

Die zulässigen Module für die jeweiligen Studienprofile sind in Anlage III: Module der Studienprofile der Studiengangsbeschreibung benannt.

2.7. Studium.Pro

Ein Modul aus dem Angebot „Studium.Pro“ ist verpflichtender Bestandteil im Wahlpflichtbereich „Studium.Pro“ (s. Punkt 2.3).

2.8. Praxisbezug

Der Praxisbezug ist ein wesentlicher und integrativer Bestandteil des Studienprogramms. Anliegen des Studienprogramms ist u.a., dass das mit dem Pflichtprogramm vermittelte theorie- und methodegeleitete Grundlagenwissen im Rahmen eines starken Praxisbezugs zur Anwendung gelangt.

Diese Intention verfolgt vor allem das „Digital Project“, das explizit darauf ausgerichtet ist, den Umgang mit und die Herangehensweise an praxisbezogene, digitale und/oder datengetriebene Problemstellungen zu erlernen.

Weitere ähnlich strukturierte Angebote werden im Rahmen des Wahl- und Wahlpflichtprogramms und innerhalb der jeweiligen Studienprofile angeboten, u.a. im Rahmen des „Digital Seminar in Data Science & Quantitative Applications“.

Darüber hinaus eröffnet die Konzeption des Studiengangs ausreichend Freiräume, um Praktika in den vorlesungsfreien Zeiten zu integrieren. Insbesondere werden Modulprüfungen (mit Ausnahme der innovativen Prüfungsformen) in zwei Zeiträumen je Semester angeboten, um eine flexible Planung von Praktika zu ermöglichen.

Eine praxisnahe Ausbildung wird zudem durch die Einbeziehung von Lehrbeauftragten und Gastvorträgen aus der Praxis gewährleistet. Die Gastvorträge können sowohl in Lehrveranstaltungen als auch als separate Termine im Semesterkalender eingebettet sein. Darüber hinaus bietet sich für die Studierenden die Möglichkeit, an Projekten und Workshops teilzunehmen, die gemeinsam mit Unternehmen angeboten werden und in denen häufig berufsnahe Aufgabenstellungen im Rahmen von digitalen und/oder datengetriebene Problemstellungen behandelt werden.

Auch ist es möglich, die Bachelorarbeit in Zusammenarbeit mit der Unternehmenspraxis zu schreiben.

2.9. Ausgestaltung der Internationalisierung

Ein internationaler Vergleich verdeutlicht, dass sich die Entwicklung, die Rahmenbedingungen und die Herangehensweisen der digitalen Transformation in den einzelnen Ländern und Regionen der Erde merklich unterscheiden. Die Digitalisierung, Datenerfassung und Datenanalyse wird jedoch weit weniger durch Ländergrenzen limitiert, als dies ggf. bei Sachgütern noch der Fall wäre. Es ist daher ein besonderes Anliegen des Studiengangs, die Fragen der Digitalisierung, Datenerfassung und Datenanalyse sowie den Umgang mit großen Datenmengen im internationalen Kontext zu analysieren, zu diskutieren und zu reflektieren. Dies wird durch die folgenden Angebote und Konzepte des Studiengangs gewährleistet:

- Der Studiengang sieht einen Wahlpflichtbereich „Business Language and Management Skills“ vor. Hier werden im Rahmen von zwei Modulen (10 ECTS) Kenntnisse in einer Wirtschaftssprache mit den jeweils zugehörigen interkulturellen Kompetenzen vermittelt. Diese Module legen die Grundlage dafür, dass sich Studierende im internationalen Kontext fachlich bewegen und austauschen können.
- Im Wahlbereich des vierten, fünften und sechsten Semesters besteht die Möglichkeit, eine weitere Wirtschaftssprache zu belegen, so dass den Studierenden die Möglichkeit geboten wird, ihre Fremdsprachen- und interkulturelle Kompetenzen über den Pflichtanteil hinaus zu erweitern.
- Es besteht die Möglichkeit, einen Teil des Studiums im Ausland zu absolvieren. Hierfür eignet sich insbesondere das fünfte Studiensemester. Diesem Semester sind keine Module zugeordnet, die ggf. nur mit erheblichem Aufwand im Ausland studiert werden können. Die Studierenden profitieren hier von der hohen Anzahl an Partnerhochschulen der Universität und der Fakultät, die hinreichend viele und vor allem auch sehr passende Studienangebote bereitstellen.
- Im Studienprogramm steht ein vielfältiges englischsprachiges Studienangebot zur Verfügung, so dass ausländische Studierende in die angebotenen Kurse integriert werden können. In diesem Rahmen können dann Fragen der Digitalisierung, Datensammlung und Datenanalyse im internationalen Kontext diskutiert und reflektiert werden.
- Zahlreiche Kurse diskutieren und reflektieren die jeweiligen Inhalte im internationalen Kontext.
- Das Kursangebot wird durch internationale Gastprofessorinnen und –professoren ergänzt, so dass in diesem Zusammenhang spezifische Aspekte der Digitalisierung anderer Länder, Regionen und Kulturräume vermittelt werden können.
- Im Rahmen des „Digital Projects“ können Studierenden an internationalen Forschungsprojekten der jeweiligen Lehrstühle beteiligt werden. Hierdurch erhalten die Studierenden einen unmittelbaren Einblick in die Herausforderungen und Chancen der Digitalisierung sowie der Datengenerierung und Datenauswertung auf internationaler Ebene.
- Bei der Zusammenstellung von Teams zur Bearbeitung von Gruppenarbeiten wird insbesondere darauf geachtet, Studierende aus unterschiedlichen Kulturräumen zusammenzuführen.
- Mittel- und langfristig ist die Entwicklung eines Doppel-Abschlussprogramms mit einer ausländischen Partnerhochschule vorgesehen.

D. Beitrag zum KU-Profil auf der Grundlage des Leitbilds für Studium und Lehre

Das Leitbild für Studium und Lehre der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt zielt auf ein Angebot von forschungs- und anwendungsorientierten Studiengängen, die wiederum ein eindeutiges Qualifikationsprofil aufweisen und sich vor allem anhand der vier Kriterien „**diskursiv**“, „**vernetzt**“, „**engagiert**“ und „**persönlich**“ charakterisieren lassen.

Der Bachelorstudiengang Digital & Data-Driven Business an der KU Eichstätt-Ingolstadt erfüllt dieses Leitbild uneingeschränkt und vollumfänglich und trägt damit unmittelbar zur angestrebten Profilbildung der KU Eichstätt-Ingolstadt bei.

Diskursiv:

- Der Studiengang verbindet einen hohen wissenschaftlichen Anspruch mit konsequenter Praxisorientierung. Dies wird in allen studierbaren Studienrichtungen und den jeweils angebotenen Studienprofilen ermöglicht.
- Die Vielfalt an didaktischen Konzepten im Studium (Vorlesungsmodule, Übungen, Seminare, Projektarbeiten, Gruppenarbeit, Flipped Classrooms, etc.) ermöglichen einen intensiven Diskurs zwischen Wissenschaft und Praxis.
- Den Studierenden wird in dem Programm eine Studienkultur geboten, die sie anspornt, sich aktiv einzubringen und Lehrinhalte kritisch zu hinterfragen, zu reflektieren und im Hinblick auf ihre jeweilige Anwendbarkeit zu verifizieren.

Vernetzt:

- Der Studiengang zeichnet sich durch eine interdisziplinäre Verknüpfung verschiedener Fachgebiete und Kompetenzen aus, u.a. Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Digitalisierung, Informatik, Wirtschaftsinformatik, Quantitative Methoden, Unternehmens- und Wirtschaftsethik, Wirtschaftssprachen, Kultur und Gesellschaft.
- Im Vordergrund steht die Verbindung aus wirtschaftswissenschaftlichen und quantitativen Grundlagen, Digitalen Innovationen und Geschäftsmodellen sowie den zugrunde liegenden, vernetzten informationsverarbeitenden Systemen und Methoden. Anhand dieser interdisziplinären Ausbildung erlangen die Studierenden ein grundlegendes Verständnis von sozio-technischen Systemen und digitaler Wertschöpfung.
- Darüber hinaus wird durch die verpflichtende Wirtschaftssprache und die Möglichkeit, ein Auslandssemester zu absolvieren, die internationale Vernetzung gefördert und die Studierenden werden befähigt, sich in einem internationalen Umfeld zu behaupten.

Engagiert:

- Die Wahlpflichtbereiche „Unternehmens und Wirtschaftsethik“ und „Studium.Pro“ sowie weitere in diesen Bereichen belegbare Wahlmodule ermöglichen den Studierenden, die digitalen und datenanalytischen Modelle und Methoden im Bezug zum jeweiligen Anwendungsfeld und im Hinblick auf ihre Nachhaltigkeit und weitere ethische Aspekte kritisch zu reflektieren und das mit diesen Methoden und Konzepten verbundene ökonomischen Nutzenpotenzial unter Berücksichtigung der sozial-gesellschaftlichen Herausforderungen zu identifizieren und zu operationalisieren.

- Ziel des Programms ist es auch, die Studierenden zu gesellschaftlich verantwortlichen Fach- und Führungskräften auszubilden. Dies erscheint in diesem Studiengang als besonders bedeutsam und verleiht dem Studiengang gegenüber vergleichbaren Studiengängen anderer Hochschulen ein Alleinstellungsmerkmal.

Persönlich:

- Der Studiengang fördert die Persönlichkeitsentwicklung der Studierenden durch die verpflichtenden Module in den Bereichen Business Language and Management Skills, Wirtschafts- und Unternehmensethik sowie den Angeboten des Programms Studium.Pro.
- Insbesondere in den Modulen “Studium.Pro” und “Digital Project” sowie beim Verfassen der Bachelorarbeit wird den Studierenden ein intensives Betreuungsverhältnis geboten. Die Studierenden können hierdurch ihre individuellen Fähigkeiten zur Geltung bringen und sich persönlich nachhaltig weiterentwickeln.
- Die persönliche Weiterentwicklung zu einer verantwortlich denkenden und handelnden Fach- und Führungskraft bildet ein wichtiges Ausbildungsziel des Studiengangs. Das Kriterium „Persönlich“ steht somit im engen Zusammenhang mit den Ausführungen zum Kriterium “Engagiert”.



Anlage I: Idealtypischer Studienverlaufsplan

Exemplarisches Studienprofil: **Accounting, Taxation und Controlling**

| Semester | ECTS | Semester | ECTS | Semester | ECTS | Semester | ECTS | Semester | ECTS | Semester | ECTS |
|---------------------------------|------|---|------|--|------|--|------|---|------|---|------|
| 1 | 30 | 2 | 30 | 3 | 30 | 4 | 30 | 5 | 30 | 6 | 30 |
| Grundlagen: Informationssysteme | 5 | Business Analytics | 5 | Software Engineering and Programming | 5 | Decision Theory | 5 | Data Science in Finance with Python | 5 | Data Processing in Accounting, Auditing and Taxation | 5 |
| Mathe für WiWi | 5 | Einführung Quantitative Methoden | 5 | Software Tools for Simulation and Optimization | 5 | Bilanzsteuerrecht und DATEV | 5 | Taxation of Digital Businesses | 5 | Digitales Recht | 5 |
| Betriebliches Rechnungswesen | 5 | Statistik I | 5 | Statistik II | 5 | <i>Grundlagen der internationalen Rechnungslegung</i> | 5 | <i>Konzernrechnungslegung</i> | 5 | <i>Grundlagen des Controllings</i> | 5 |
| Digital Business Models | 5 | Digital Business Strategies, Organization, Innovation | 5 | Digital Systems & Operations | 5 | Applied Machine Learning | 5 | <i>Finanzwissenschaft</i> | 5 | <i>Unternehmensplanung & -steuerung</i> | 5 |
| Einf. VWL | 5 | Mikroökonomie | 5 | Investition, Finanzierung & Steuern | 5 | Digital & Data Project in Accounting, Controlling & Taxation | 10 | <i>Erbschaftsteuer, Substanz- und Verkehrssteuern</i> | 5 | Bachelorarbeit | 10 |
| Business English I | 5 | Business English II | 5 | Studium.Pro | 5 | | | Wirtschafts- und Unternehmensethik | 5 | | |

Hinweis: **Fett** gedruckte Module sind Wahlpflichtmodule, *kursiv* gedruckte Module sind Wahlmodule/ Studienprofilmodule



Exemplarisches Studienprofil: **Finance & Economics**

| Semester | ECTS | Semester | ECTS | Semester | ECTS | Semester | ECTS | Semester | ECTS | Semester | ECTS |
|---------------------------------|------|---|------|--|------|---|------|--|------|---------------------------------------|------|
| 1 | 30 | 2 | 30 | 3 | 30 | 4 | 30 | 5 | 30 | 6 | 30 |
| Grundlagen: Informationssysteme | 5 | Business Analytics | 5 | Software Engineering and Programming | 5 | Decision Theory | 5 | Data Science in Finance with Python | 5 | Applied Machine Learning | 5 |
| Mathe für WiWi | 5 | Einführung Quantitative Methoden | 5 | Software Tools for Simulation and Optimization | 5 | Kapitalmarkttheorie | 5 | Ange wandte statistische Methoden | 5 | Taxation of Digital Businesses | 5 |
| Betriebliches Rechnungswesen | 5 | Statistik I | 5 | Statistik II | 5 | <i>Makroökonomie</i> | 5 | <i>Bankmanagement</i> | 5 | <i>Behavioral Finance</i> | 5 |
| Digital Business Models | 5 | Digital Business Strategies, Organization, Innovation | 5 | Digital Systems & Operations | 5 | Econometrics | 5 | <i>Finanzwissenschaft</i> | 5 | <i>Development Economics</i> | 5 |
| Einf. VWL | 5 | Mikroökonomie | 5 | Investition, Finanzierung & Steuern | 5 | Digital & Data Project in Finance & Economics | 10 | <i>Political Economics</i> | 5 | Bachelorarbeit | 10 |
| Business English I | 5 | Business English II | 5 | Studium.Pro | 5 | | | Wirtschafts- und Unternehmensethik | 5 | | |

Hinweis: **Fett** gedruckte Module sind Wahlpflichtmodule, *kursiv* gedruckte Module sind Wahlmodule/ Studienprofilmodule



Exemplarisches Studienprofil: **Marketing, Organization, Innovation**

| Semester | ECTS | Semester | ECTS | Semester | ECTS | Semester | ECTS | Semester | ECTS | Semester | ECTS |
|---------------------------------|------|---|------|--|------|--|------|--|------|--|------|
| 1 | 30 | 2 | 30 | 3 | 30 | 4 | 30 | 5 | 30 | 6 | 30 |
| Grundlagen: Informationssysteme | 5 | Business Analytics | 5 | Software Engineering and Programming | 5 | Computational Statistics | 5 | <i>Brand Management in the Digital Age</i> | 5 | Digital Seminar in Data Science & Quantitative Applications | 10 |
| Mathe für WiWi | 5 | Einführung Quantitative Methoden | 5 | Software Tools for Simulation and Optimization | 5 | Grundlagen des Marketingmanagements | 5 | <i>Service Performance Management</i> | 5 | | |
| Betriebliches Rechnungswesen | 5 | Statistik I | 5 | Statistik II | 5 | Decision Theory | 5 | <i>Pricing and Product Management</i> | 5 | Marketing Analytics with R | 5 |
| Digital Business Models | 5 | Digital Business Strategies, Organization, Innovation | 5 | Digital Systems & Operations | 5 | Innovation through Design for Digital Customer Experience and Sustainable Solutions | 5 | <i>International Business</i> | 5 | <i>Human Resources Mgmt.</i> | 5 |
| Einf. VWL | 5 | Mikroökonomie | 5 | Investition, Finanzierung & Steuern | 5 | Digital & Data Project in Marketing, Organization, Innovation | 10 | <i>Consumer Psychology</i> | 5 | Bachelorarbeit | 10 |
| Business English I | 5 | Business English II | 5 | Studium.Pro | 5 | | | Wirtschafts- und Unternehmensethik | 5 | | |

Hinweis: **Fett** gedruckte Module sind Wahlpflichtmodule, *kursiv* gedruckte Module sind Wahlmodule/ Studienprofilmodule



Exemplarisches Studienprofil: **Supply Chain Management & Logistics**

| Semester | ECTS | Semester | ECTS | Semester | ECTS | Semester | ECTS | Semester | ECTS | Semester | ECTS |
|---------------------------------|------|---|------|--|------|---|------|---|------|--|------|
| 1 | 30 | 2 | 30 | 3 | 30 | 4 | 30 | 5 | 30 | 6 | 30 |
| Grundlagen: Informationssysteme | 5 | Business Analytics | 5 | Software Engineering and Programming | 5 | Computational Statistics | 5 | Applied Machine Learning | 5 | Digital Seminar in Data Science & Quantitative Applications | 10 |
| Mathe für WiWi | 5 | Einführung Quantitative Methoden | 5 | Software Tools for Simulation and Optimization | 5 | Operations Analytics | 5 | <i>Angewandte statistische Methoden</i> | 5 | | |
| Betriebliches Rechnungswesen | 5 | Statistik I | 5 | Statistik II | 5 | Algorithmen & Datenstrukturen | 5 | <i>Systementwicklung</i> | 5 | <i>Strategic Sourcing in Global Markets</i> | 5 |
| Digital Business Models | 5 | Digital Business Strategies, Organization, Innovation | 5 | Digital Systems & Operations | 5 | Decision Theory | 5 | <i>Supply Chain Analytics</i> | 5 | <i>Retail Operations</i> | 5 |
| Einf. VWL | 5 | Mikroökonomie | 5 | Investition, Finanzierung & Steuern | 5 | Digital Project in SCM, Logistics and Operations Research | 10 | <i>Supply Chain Controlling</i> | 5 | Bachelorarbeit | 10 |
| Business English I | 5 | Business English II | 5 | Studium.Pro | 5 | | | Wirtschafts- und Unternehmensethik | 5 | | |

Hinweis: **Fett** gedruckte Module sind Wahlpflichtmodule, *kursiv* gedruckte Module sind Wahlmodule/ Studienprofilmodule

Anlage II: Wahlpflichtkatalog

A) Wahlpflichtbereich "Digitalization & Analytics" (D&A)

| Modulbezeichnung | Prüfungsform | ECTS-Anzahl | Semesterlage | Zulassungsvoraussetzungen |
|---|--------------------------------|-------------|--------------|---------------------------|
| Digital Seminar in Data Science & Quantitative Applications | Projektarbeit und Präsentation | 10 | SS | - |
| Applied Machine Learning | Klausur | 5 | SS | - |
| Computational Statistics | Klausur | 5 | SS | - |
| Angewandte Statistische Methoden | Klausur | 5 | WS | - |
| Algorithmen und Datenstrukturen | Klausur | 5 | SS | - |
| Systementwicklung | Klausur | 5 | WS | - |
| Data Science in Finance mit Python | Klausur | 5 | WS | - |
| Data Processing in Accounting, Auditing and Taxation (geplant) | Klausur | 5 | offen | - |
| Taxation of Digital Businesses (geplant) | Klausur | 5 | offen | - |
| Digital Techn. Mgmt. - Service and Technology Management and Marketing | Klausur | 5 | offen | - |
| Marketing Analytics mit R | Klausur | 5 | SS | - |
| Innovation through Design for Digital Customer Experience and Sustainable Solutions | Klausur | 5 | SS | - |
| Operations Analytics | Klausur | 5 | SS | - |
| Supply Chain Analytics | Klausur | 5 | WS | - |
| Econometrics | Klausur | 5 | SS | - |
| Decision Theory | Klausur | 5 | SS | - |
| Digitales Recht | Klausur | 5 | offen | - |
| Bilanzsteuerrecht und DATEV | Klausur | 5 | SS | - |

B) Wahlpflichtbereich „Data Competence“

| Modulbezeichnung | Prüfungsform | ECTS-Anzahl | Semesterlage | Zulassungsvoraussetzungen |
|---------------------------------|--------------|-------------|--------------|---------------------------|
| Algorithmen und Datenstrukturen | Klausur | 5 | SS | - |
| Computational Statistics | Klausur | 5 | SS | - |
| Decision Theory | Klausur | 5 | SS | - |
| Applied Machine Learning | Klausur | 5 | SS | - |

C) Wahlpflichtbereich „Application Competence“

| Modulbezeichnung | Prüfungsform | ECTS-Anzahl | Semesterlage | Zulassungsvoraussetzungen |
|------------------------------------|--------------|-------------|--------------|---------------------------|
| Bilanzsteuerrecht und DATEV | Klausur | 5 | SS | - |
| Grundlagen des Marketingmanagement | Klausur | 5 | SS | - |
| Operations Analytics | Klausur | 5 | SS | - |
| Kapitalmarkttheorie | Klausur | 5 | SS | - |

D) Wahlpflichtbereich „Business Language and Management Skills“

| Modulbezeichnung | Prüfungsform | ECTS-Anzahl | Semesterlage | Zulassungsvoraussetzungen |
|---------------------|--------------------------|-------------|--------------|---------------------------|
| Business English I | Klausur + mündl. Prüfung | 5 | WS | - |
| Business English II | Klausur + mündl. Prüfung | 5 | SS | Business English I |
| Business French I | Klausur + mündl. Prüfung | 5 | WS | - |
| Business French II | Klausur + mündl. Prüfung | 5 | SS | Business French I |
| Business Spanish I | Klausur + mündl. Prüfung | 5 | WS | - |
| Business Spanish II | Klausur + mündl. Prüfung | 5 | SS | Business Spanish I |
| Business Chinese I | Klausur + mündl. Prüfung | 5 | WS | - |
| Business Chinese II | Klausur + mündl. Prüfung | 5 | SS | Business Chinese I |
| Business German I | Klausur + mündl. Prüfung | 5 | WS | - |
| Business German II | Klausur + mündl. Prüfung | 5 | SS | Business German I |

E) Wahlpflichtbereich „Wirtschafts- und Unternehmensethik“

| Modulbezeichnung | Prüfungsform | ECTS-Anzahl | Semesterlage | Zulassungsvoraussetzungen |
|------------------------------------|--------------|-------------|--------------|---------------------------|
| Wirtschafts- und Unternehmensethik | Klausur | 5 | WS | - |

Anlage III: Module der Studienprofile

Studierende, die mindestens 30 ECTS aus einem folgenden Profilkataloge erfolgreich absolviert haben, erhalten das jeweilige Profil im Zeugnis ausgewiesen. Die absolvierten Module dürfen auch Bestandteil des Wahlpflichtprogramms sein.

Studienprofil: Accounting, Controlling & Taxation

| Modulbezeichnung | Prüfungsform | ECTS-Anzahl | Semesterlage | Zulassungsvoraussetzungen |
|--|--------------|-------------|--------------|---------------------------|
| Data Processing in Accounting, Auditing and Taxation (geplant) | Klausur | 5 | offen | - |
| Grundlagen der internationalen Rechnungslegung | Klausur | 5 | SS | - |
| Konzernrechnungslegung | Klausur | 5 | WS | - |
| Grundlagen des Controlling | Klausur | 5 | SS | - |
| Kostenorientiertes Controlling | Klausur | 5 | WS | - |
| Unternehmensplanung & -steuerung | Klausur | 5 | SS | - |
| Unternehmensanalyse | Klausur | 5 | WS | - |
| Erbschaftssteuer, Substanz- und Verkehrssteuern | Klausur | 5 | WS | - |
| Taxation of Digital Businesses (geplant) | Klausur | 5 | offen | - |
| Bilanzsteuerrecht und DATEV | Klausur | 5 | SS | - |
| Finanzwissenschaft | Klausur | 5 | WS | - |
| Digitales Recht | Klausur | 5 | offen | - |
| Prüfungslehre | Klausur | 5 | SS | - |
| Applied Machine Learning | Klausur | 5 | SS | - |



Studienprofil: Finance & Economics

| Modulbezeichnung | Prüfungsform | ECTS-Anzahl | Semesterlage | Zulassungsvoraussetzungen |
|------------------------------------|--------------------------------|-------------|--------------|---------------------------|
| Kapitalmarkttheorie | Klausur | 5 | SS | - |
| Makroökonomie | Klausur | 5 | SS | - |
| Econometrics | Klausur | 5 | SS | - |
| Finanzwissenschaft | Klausur | 5 | WS | - |
| Behavioral Finance | Klausur | 5 | SS | - |
| Geldpolitik | Klausur | 5 | SS | Makroökonomie (empfohlen) |
| Data Science in Finance mit Python | Klausur | 5 | WS | - |
| Computational Statistics | Klausur | 5 | SS | - |
| Decision Theory | Klausur | 5 | SS | - |
| Development Economics | Klausur | 5 | WS | - |
| Political Economy | Klausur | 5 | WS | - |
| Sozialpolitik | Klausur | 5 | SS | - |
| Seminar zur Makroökonomik | Seminararbeit und Präsentation | 5 | SS | |
| Seminar zur Finanzwissenschaft | Seminararbeit und Präsentation | 5 | WS | |

Studienprofil: Marketing, Organization, Innovation

| Modulbezeichnung | Prüfungsform | ECTS-Anzahl | Semesterlage | Zulassungsvoraussetzungen |
|---|--------------|-------------|--------------|---------------------------|
| Grundlagen des Marketingmanagement | Klausur | 5 | SS | - |
| Service Performance Management | Klausur | 5 | WS | - |
| Service and Technology Marketing (new class) | Klausur | 5 | offen | - |
| Innovation through Design for Digital Customer Experience and Sustainable Solutions | Klausur | 5 | SS | - |
| Brand Management in the Digital Age | Klausur | 5 | WS | - |
| Consumer Behavior and Market Research | Klausur | 5 | SS | - |
| Global Marketing Management | Klausur | 5 | SS | - |
| International Business | Klausur | 5 | WS | - |
| Marketing Analytics mit R | Klausur | 5 | SS | - |
| Pricing and Product Management (English) | Klausur | 5 | SS | - |
| Entrepreneurial Finance & Strategy | Klausur | 5 | SS | - |
| Humanressourcen-Management | Klausur | 5 | SS | - |
| Einführung in das Strategische Management | Klausur | 5 | SS | - |

Studienprofil: Supply Chain Management & Logistics

| Modulbezeichnung | Prüfungsform | ECTS-Anzahl | Semesterlage | Zulassungsvoraussetzungen |
|--|--------------------------------|-------------|--------------|---------------------------|
| Digital Seminar in Data Science & Quantitative Applications | Projektarbeit und Präsentation | 10 | WS | - |
| Supply Chain Controlling | Klausur | 5 | SS | - |
| Strategic Sourcing in Global Markets | Klausur | 5 | SS | - |
| Angewandte Statistische Methoden | Klausur | 5 | WS | - |
| Retail Operations | Klausur | 5 | SS | - |
| Systementwicklung | Klausur | 5 | SS | - |
| Operations Analytics | Klausur | 5 | SS | - |
| Supply Chain Analytics | Klausur | 5 | WS | - |
| Decision Theory | Klausur | 5 | SS | - |
| SCM Projektstudium | Projektarbeit und Präsentation | 5 | SS und WS | - |
| Internat. Transportlogistik und Distributionssysteme (VHB) | Klausur | 5 | SS und WS | - |
| Nachhaltigkeit durch Logistik und Informationsverarbeitung (VHB) | Klausur | 5 | SS und WS | - |

Diploma Supplement (englisch, deutsch)